



10. Versicherungswissenschaftliches Fachgespräch

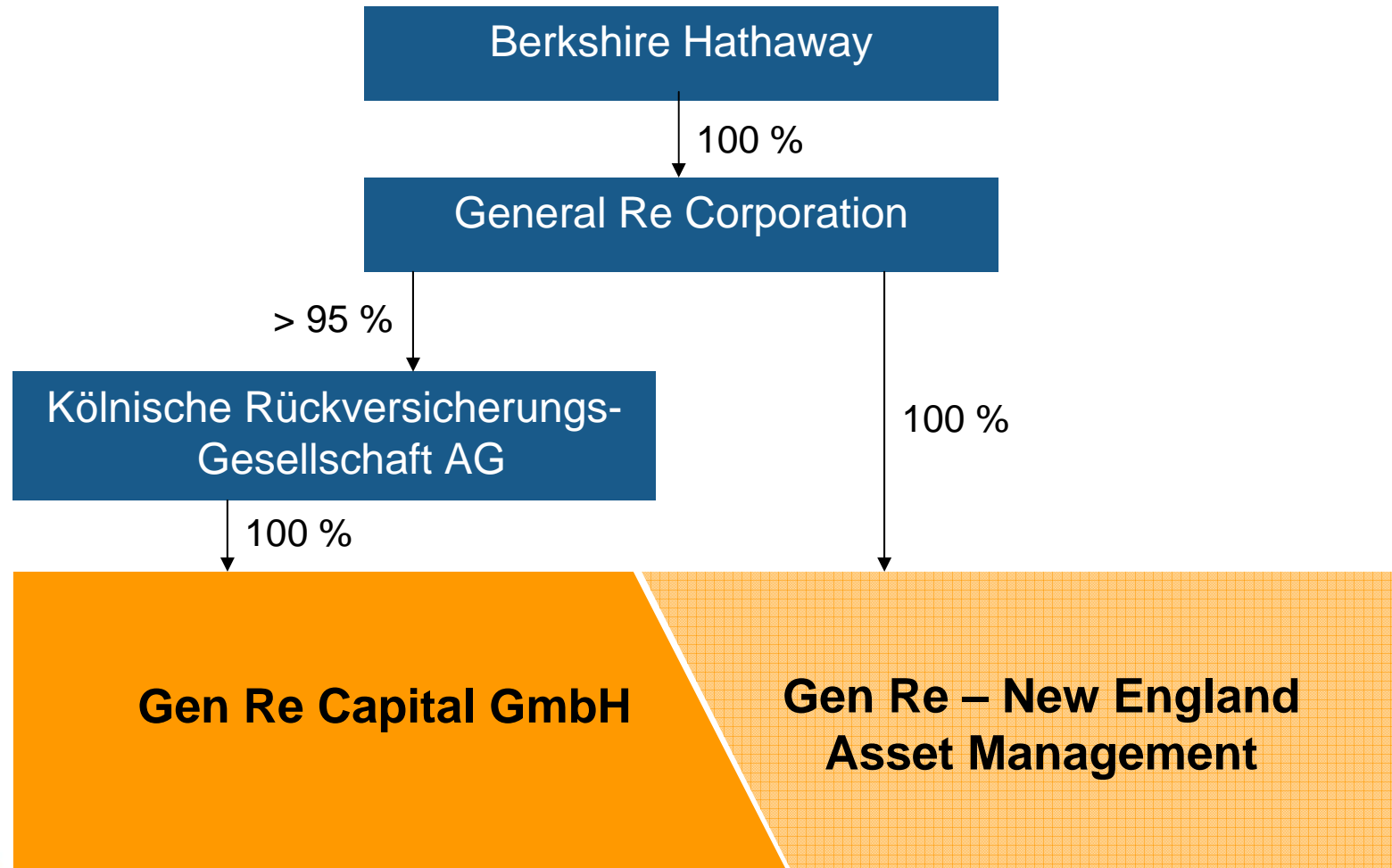
“Krise, welche Krise? – Auswirkungen der Finanzkrise auf die Versicherungsbranche

Berlin, 09. Juli 2008

Agenda

- Gen Re Capital
- Einige Kapitalmarktaspekte...
- ... und die Versicherer
- Allgemeine Beobachtungen
- Chancen im Corporate-Credit-Markt
- Was wir uns wünschen

Gen Re Capital – Organisationsstruktur



Gen Re Capital – Assetklassen

Gen Re Capital

Fixed Income

€/£/AUD/NZD/ZAR

- Staatsanleihen/Strips
- Pfandbriefe u.a. gedeckte Papiere
- Sovereigns/Agencies/Supranationals (SAS)
- Unternehmensanleihen
 - Industriefinanzenleihen
 - Finanzanleihen/Nachrangkapital
- Inflationsgeschützte Anleihen
- Asset Backed Securities
- Zins-Derivate

Aktien €

- Aktives Management über indexnahe Produkte

Fixed Income \$

- Staatsanleihen/Municipals
- SAS
- Corporates
 - Investment Grade
 - High Yield
- Structured Finance
- MBS
- CMOs
- ABS
- Zins-Derivate

Aktien \$

- Aktives Management

Gen Re – New England Asset Management

Insurance Asset Management

Gen Re Capital

18 Mrd. Euro
Assets under Management

- darunter 5 Outsourcing-Mandate

15 Versicherungskunden
52 Mitarbeiter

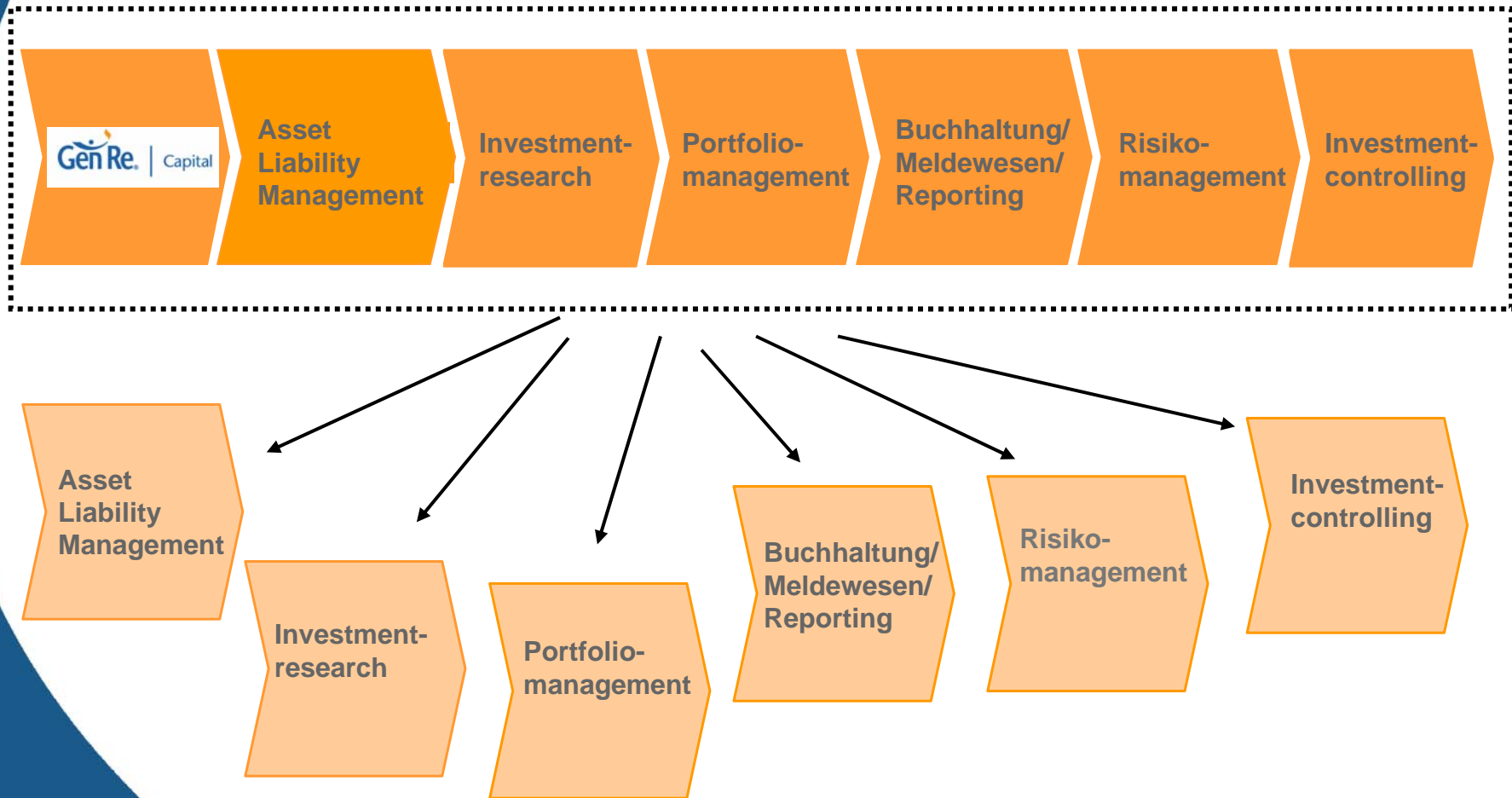
Gen Re – New England Asset Management

46 Mrd. US\$
Assets under Management

99 Versicherungskunden
90 Mitarbeiter

Unsere Kundenbetreuung erfolgt im Rahmen einer Partnerschaft

Kooperation im Asset Management

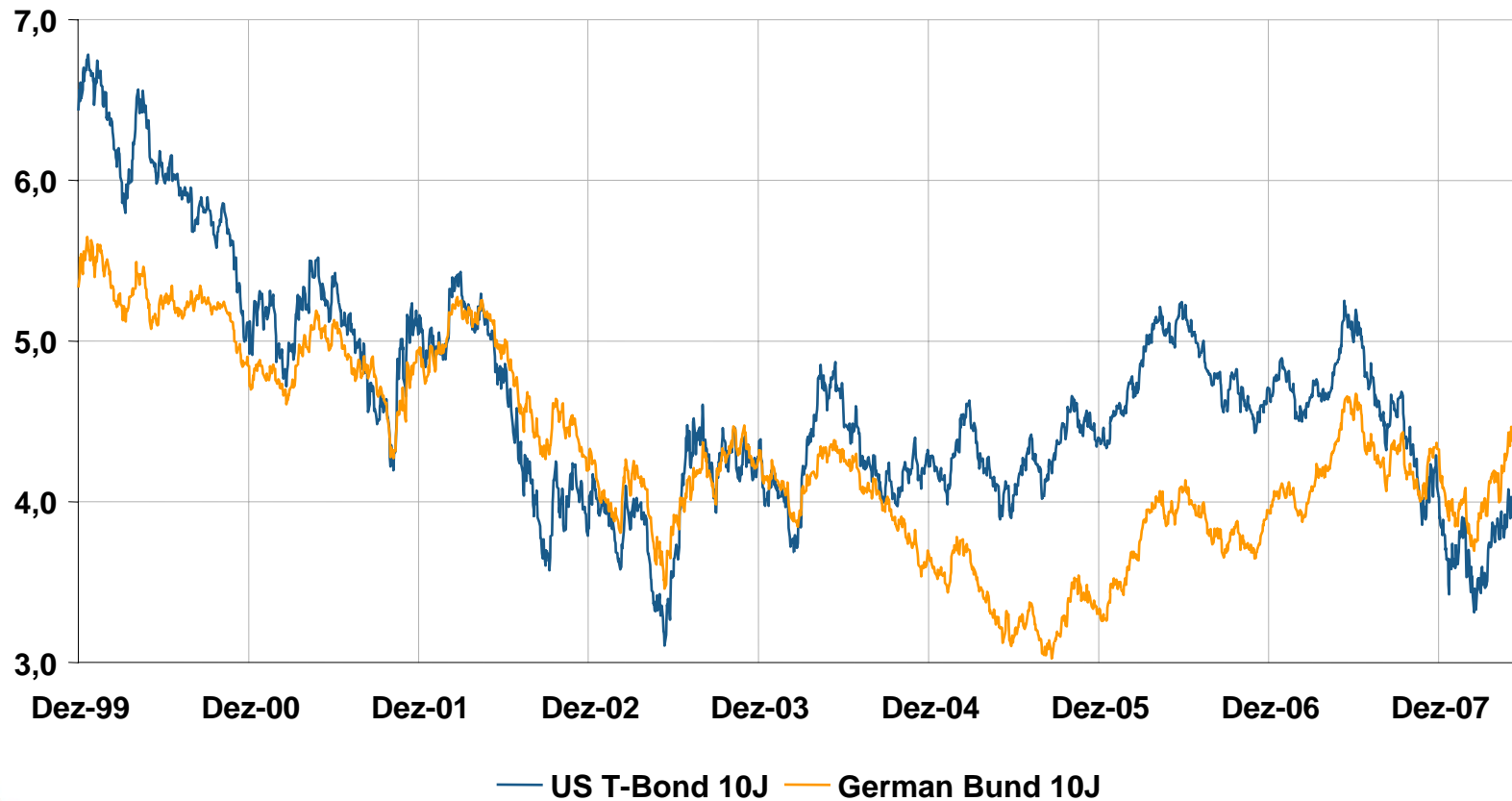


Agenda

- Gen Re Capital
- Einige Kapitalmarktaspekte...
- ... und die Versicherer
- Allgemeine Beobachtungen
- Chancen im Corporate-Credit-Markt
- Was wir uns wünschen

10 jährige Zinsen - Staatsanleihen

Deutschland und USA

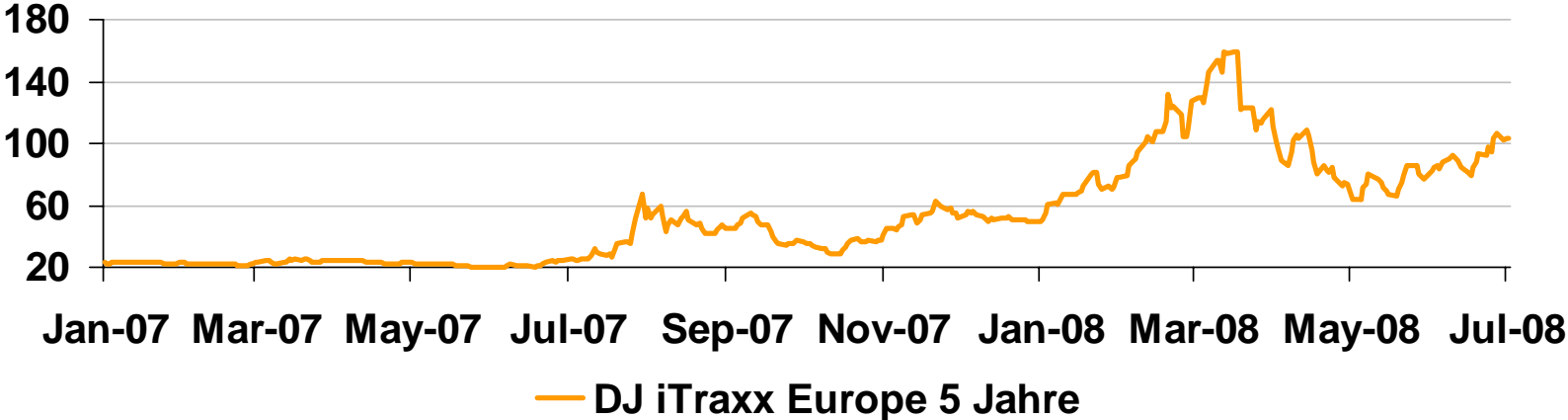


Quelle: Thomson Financial Datastream

Europäische Credit Spreads

in Basispunkten

Investment Grade

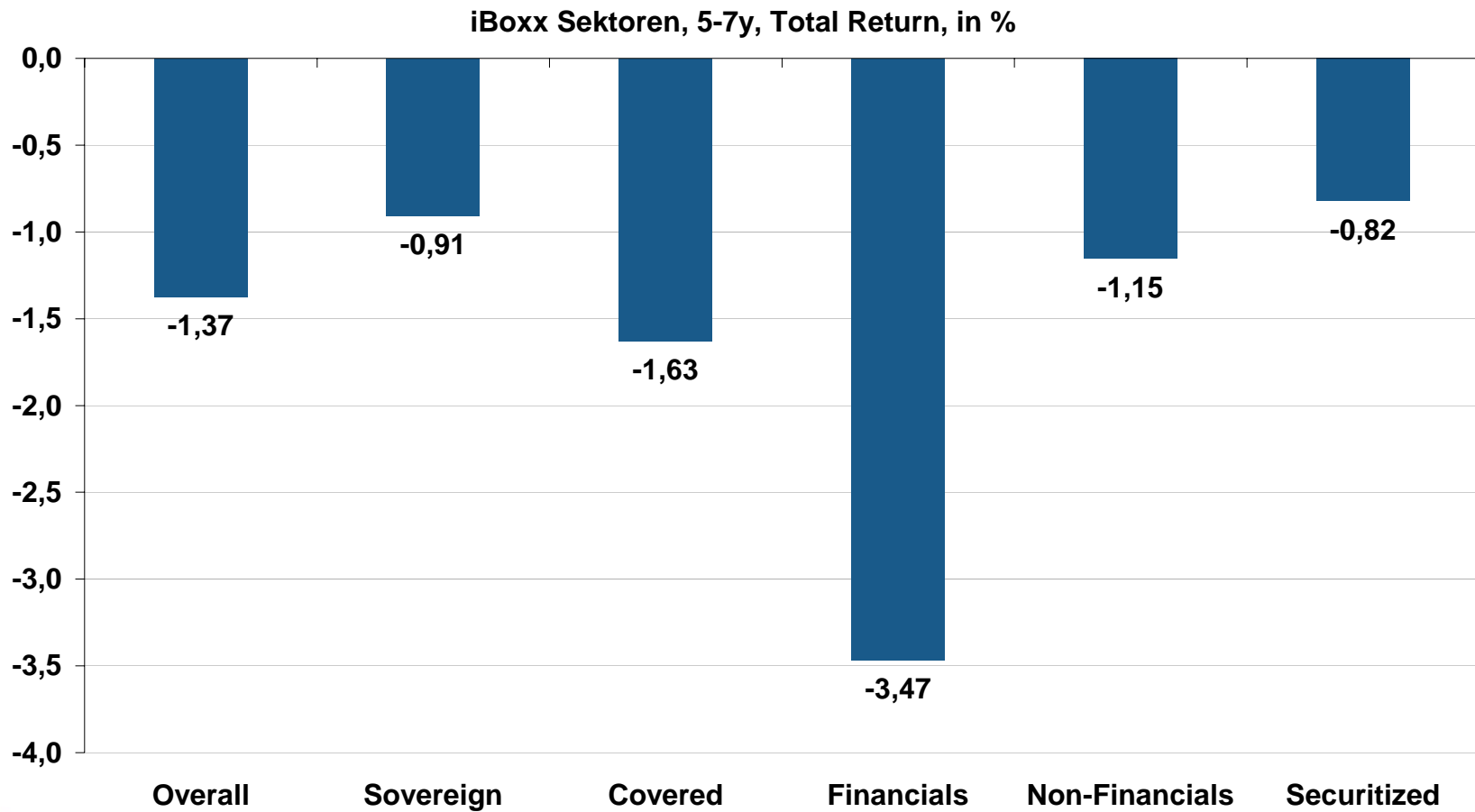


High Yield



Quelle: Thomson Financial Datastream

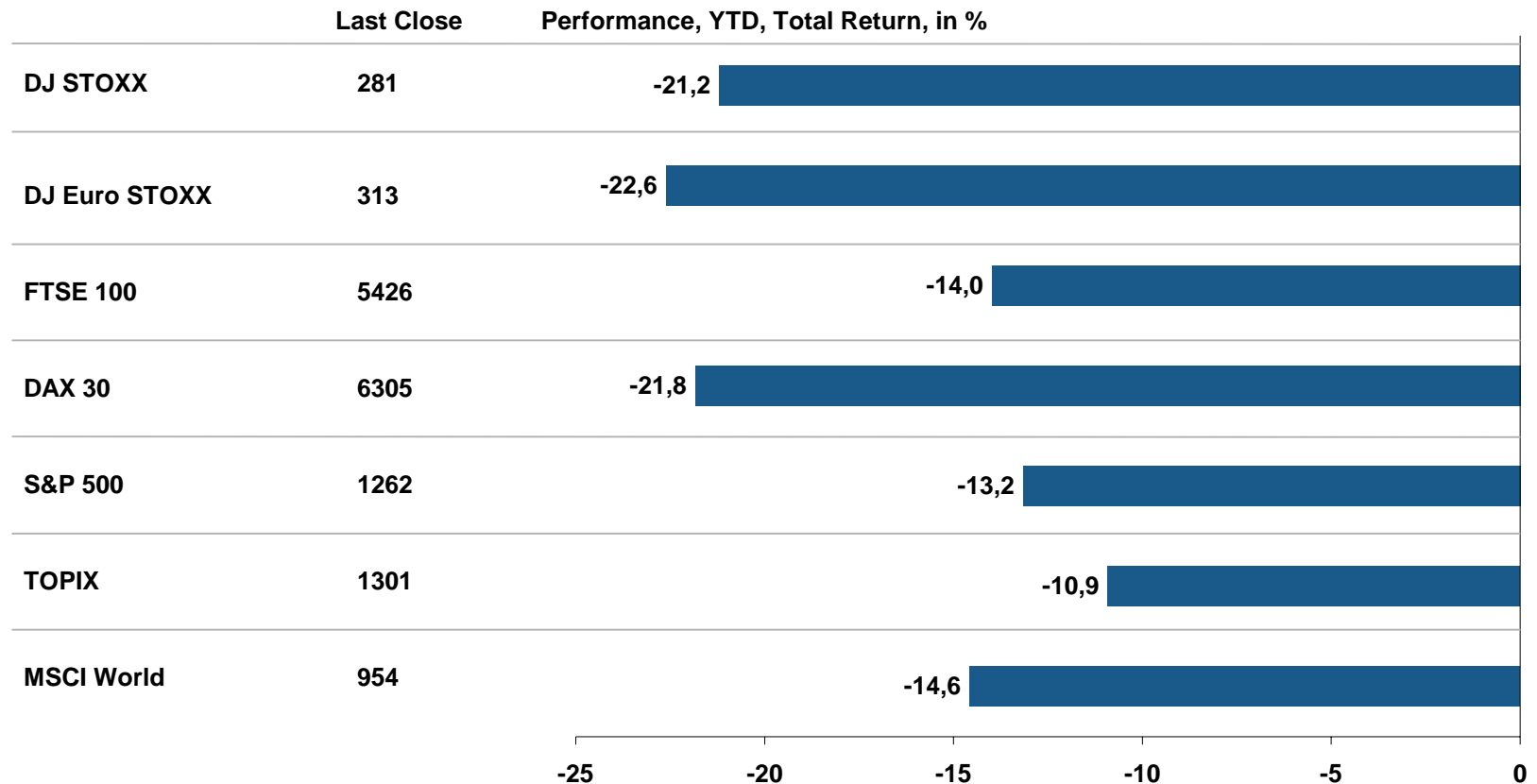
Anleihen - Marktwertentwicklung 2008



Quelle: Thomson Financial Datastream
Stand: 04. Juli, 2008

Aktien – Marktwertentwicklung 2008

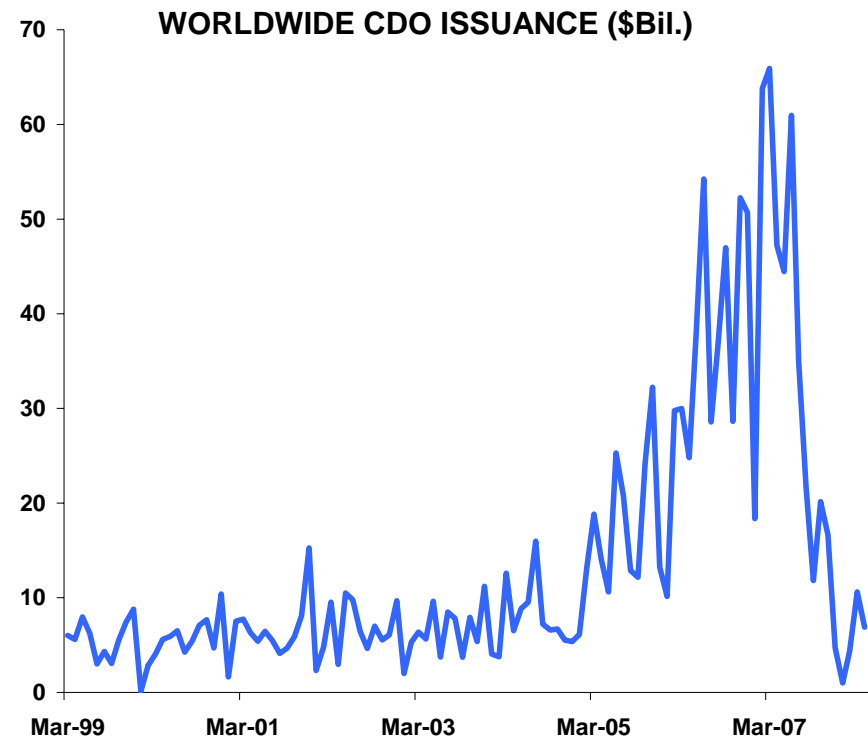
Aktienmärkte



Quelle: Thomson Financial Datastream
Stand: 04. Juli, 2008

„Real Money is King“

1. Deleveraging bei
 - Banken
 - Hedge Fonds
 - Private Equity
 - Structured Finance Vehikeln
2. Ausfall des
„Leveraged Investors“
3. Real Money is King
4. Versicherer sind
„Real Money Investoren“



Agenda

- Gen Re Capital
- Einige Kapitalmarktaspekte...
- ... und die Versicherer
- Allgemeine Beobachtungen
- Chancen im Corporate-Credit-Markt
- Was wir uns wünschen

Versicherer in der Kapitalmarktkrise

Exposure

- kaum ABS
- Einige sonstige Strukturen
- spürbar Corporate Credit
- viel Zins
- unterschiedliche Aktienquoten
- ... Alles berichtet?

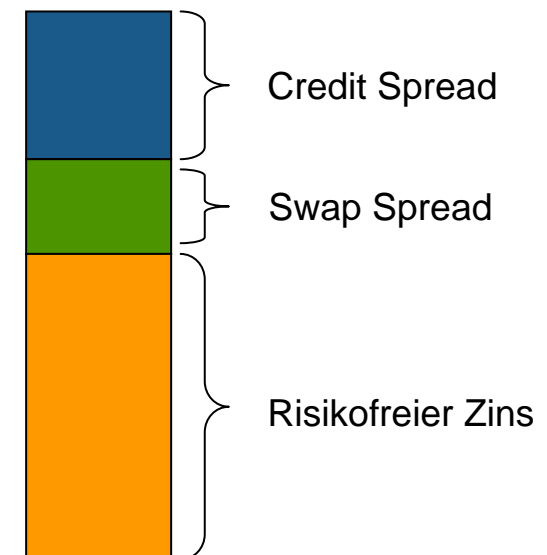
Auswirkungen

- begrenzte direkte Auswirkungen
- **Marktwerte**
 - Wertverluste
- **Bilanzwerte**
 - Verlust Stiller Reserven
 - reichlich Stille Lasten
- **Gewinn- und Verlustrechnung**
 - einige Abschreibungen

Versicherer in der Kapitalmarktkrise

Weitere Konsequenzen

- Risikotragfähigkeit sinkt
- Risiko-/Ertragsprofil der Anleger wird asymmetrischer
- Crux des Duration Match wird eklatanter
- Wiederanlagechancen ergeben sich
 - bei steigendem Zins,
 - steigendem Swap Spread und
 - steigenden Credit Spreads



Agenda

- Gen Re Capital
- Einige Kapitalmarktaspekte...
- ... und die Versicherer
- Allgemeine Beobachtungen
- Chancen im Corporate-Credit-Markt
- Was wir uns wünschen

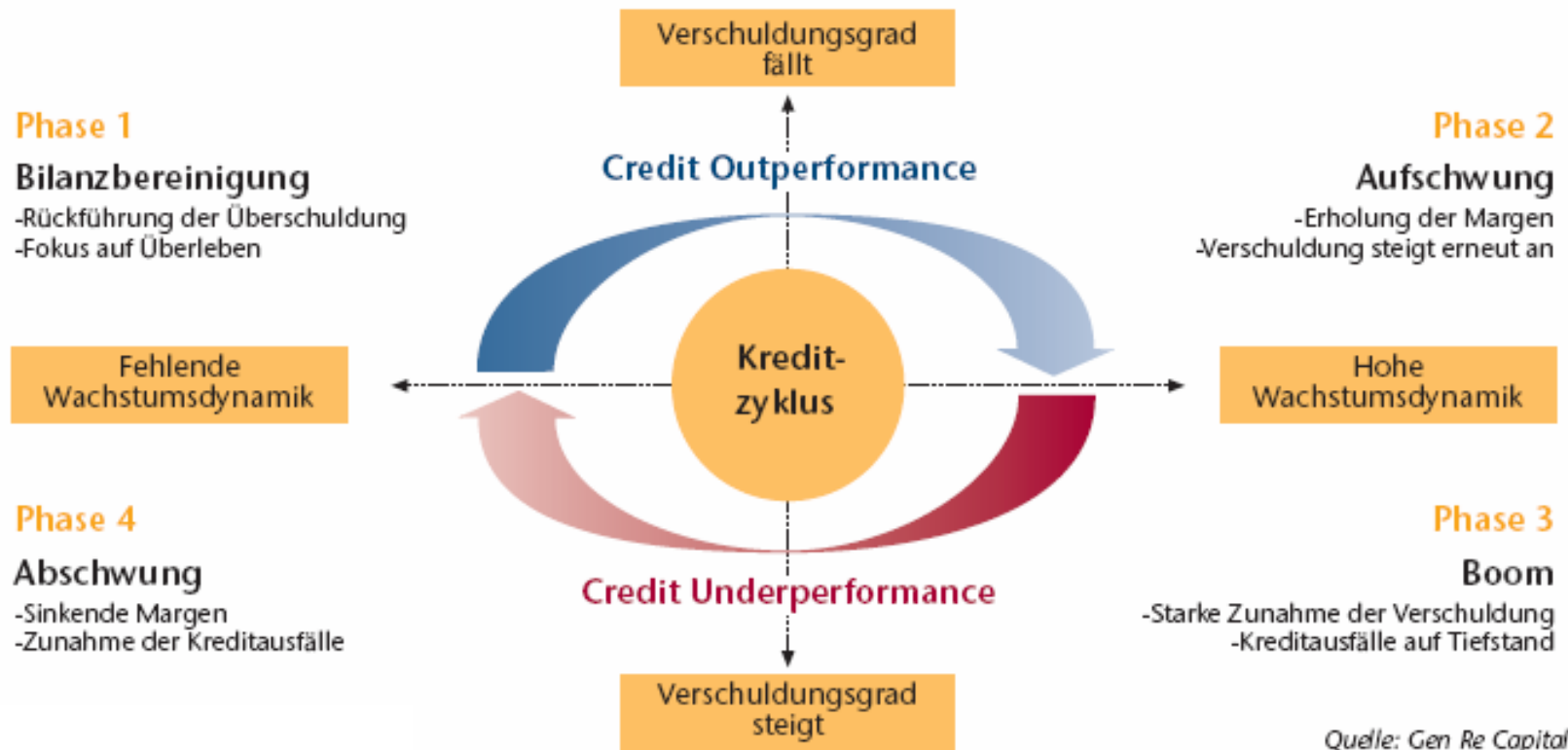
Allgemeine Beobachtungen

- Misstrauen ggü. Rating-Agenturen und deren Ratings wächst
 - Alternative Kreditrisikokontrolle gefragt
- Illiquidität wird ein kritisches Thema
 - Welche Preise sind tatsächlich erzielbar
 - Feststellung von Bewertungsreserven im Zuge der VVG-Reform
 - Hoch-liquide Assetklassen gewinnen
- Komplexität wird zum Risikofaktor
 - Zerlegung, Pricing, Sensitivitäten...
- Wirtschaftsprüfer werden nervös
 - Kritische Beurteilung von Anlageformen, Klassifizierungen, Bilanzierung

Agenda

- Gen Re Capital
- Einige Kapitalmarktaspekte...
- ... und die Versicherer
- Allgemeine Beobachtungen
- Chancen im Corporate-Credit-Markt
- Was wir uns wünschen

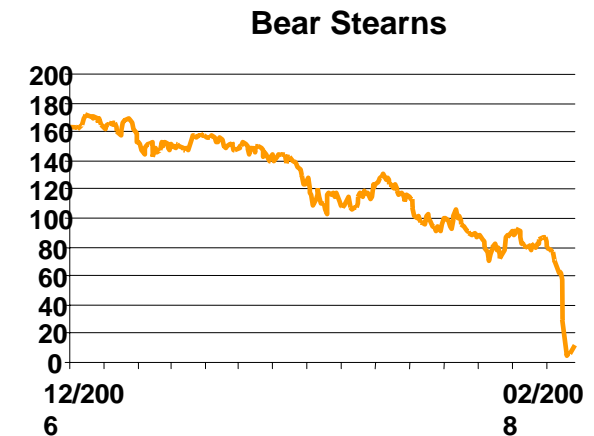
Der Credit-Zyklus



Bilanzstärkung und Sicherung

	Verluste (Subprime)	Frisches Kapital
Citigroup	42.9	44.1
UBS	38.2	28.8
Merrill Lynch	37.0	17.9
HSBC	19.5	2
IKB	16.1	13.3
Royal Bank of Scotland	15.4	23.8
Bank of America	14.8	19.7
Morgan Stanley	12.6	5.6
JPMorgan Chase	9.8	7.8
Credit Suisse	9.7	1.5
Washington Mutual	9.1	10
Credit Agricole	8.4	9.3
Deutsche Bank	7.7	3.2
Total	241.2	183.8

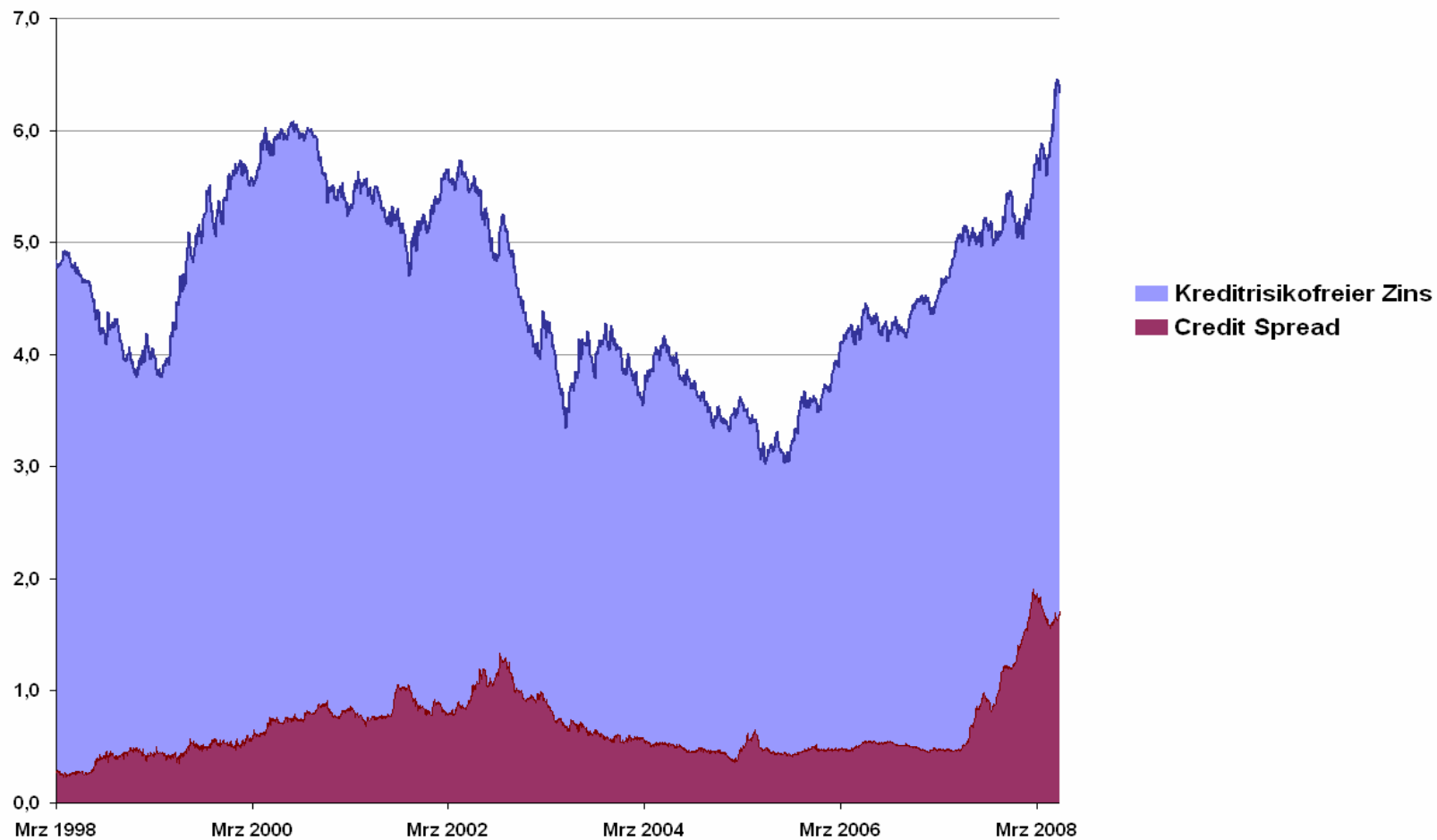
Angaben in Mrd. USD Quelle: Bloomberg, 28.05.2008



↓
"Put" für Financials

Zins + Credit Spreads = Gesamtverzinsung

Merrill Lynch Corporates Index (Industrials und Financials)
- Yield to Maturity since Inception -



Hohe Spreads kompensieren Ausfallquoten

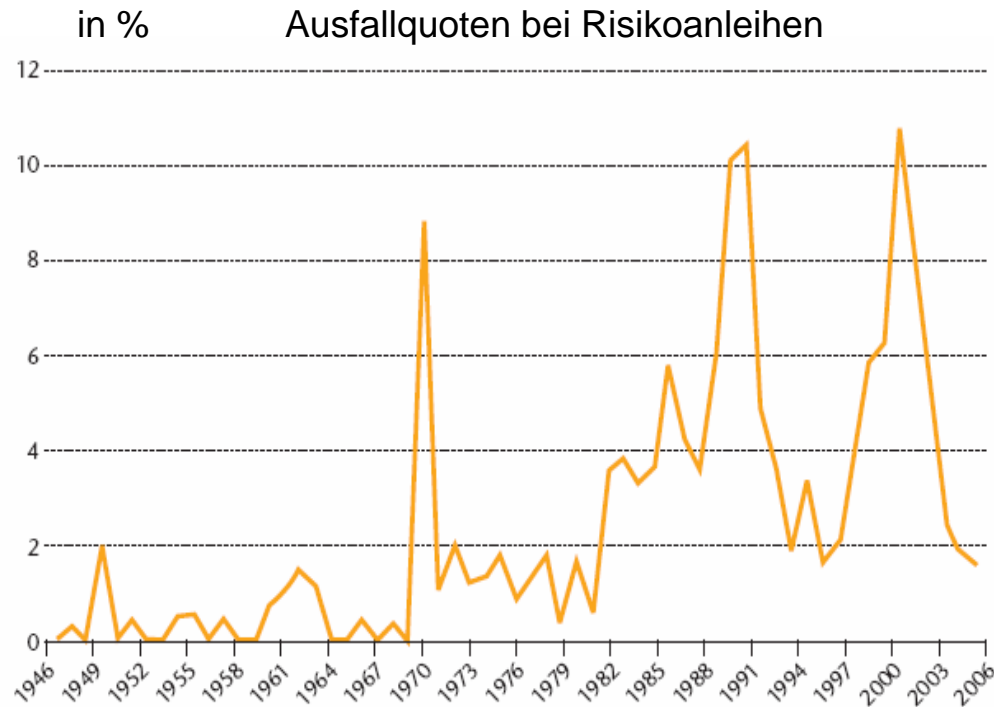


Abbildung 7: Historischer Verlauf von Ausfallquoten bei Risikoanleihen (1946 – 2006)

Quelle: Moody's

	5 Jahre	10 Jahre
A	0,50%	1,30%
Baa	1,90%	4,60%
Universum (A-Caa)	6,40%	9,70%
iTraxx-Main implizit	6,25%	12,50%

Durchschnittliche historische kumulative Ausfallquoten für 5- und 10-Jahreszeiträume (1970 – 2006)

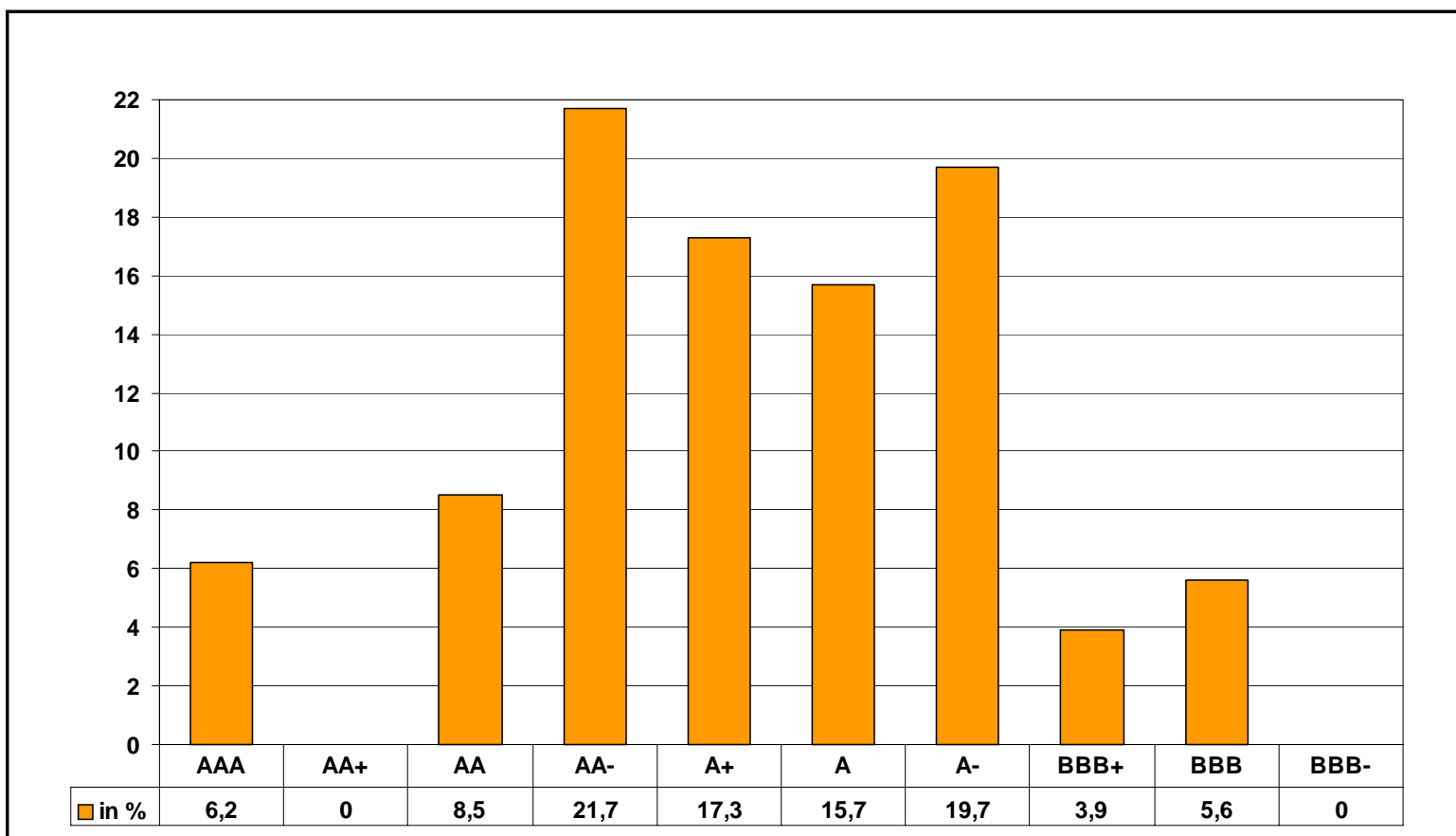
Quelle: Moody's

Gen Re Capital: Investitionen in 2008

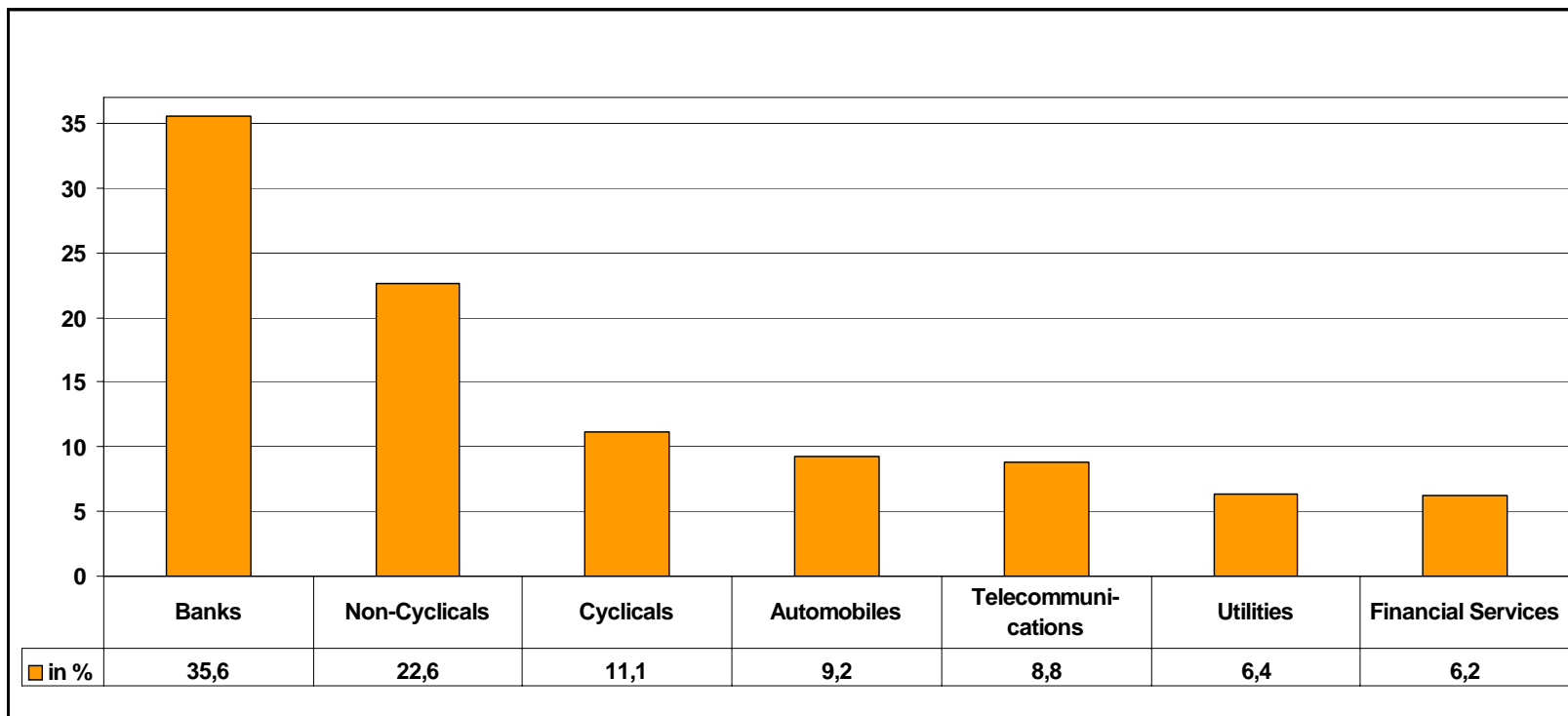
Durchschnittlicher Kupon:	5,37%
Durchschnittliche Rendite*:	5,89%
Modified Duration:	5,00 Jahre
Durchschnittliche Restlaufzeit:	6,34 Jahre
Durchschnittlicher Spread ggü. Swap:	74,1 BP
Durchschnittliches lineares Rating:	A+
Gewichteter durchschnittlicher Rating Faktor:	107,2

*Durchschnittliche Rendite per Stichtag 12.06.208

Gen Re Capital: Investitionen in 2008



Gen Re Capital: Investitionen in 2008



Chancen im Corporate-Credit-Markt

- Credit Investments sind im historischen Vergleich außergewöhnlich attraktiv.
- Investment Grade Credit überkompensiert heute Ausfallquoten aus Worst Case-Phasen der Vergangenheit.
- Neuemissionen bieten zusätzlich attraktive Möglichkeiten zur Renditesteigerung und breiteren Diversifikation.
- Gestärkte Position des Long-only Investors.



Rentenmärkte in der Finanzkrise

Unternehmensanleihen gewinnen an Attraktivität



John Connolly
Managing Director
Gen Re Capital
John.Connolly@iggenre.com

Die Ereignisse der letzten acht Monate werden oft als Subprime Krise bezeichnet. Nach unserer Überzeugung handelt es sich um eine globale Finanz- und Bankenkrise, für deren Entstehen und Verlauf die US-Immobilienblase und das Segment Subprime nur Symptom und Auslöser waren.

Die Finanzmärkte befinden sich in einer Phase des intensiven Verschuldungsbaus - ein Prozess, der Eigendynamik entwickelt hat: Globale Finanzinstitutio-

sowie vermutlich die Abkürzung des Wirtschaftswachstums zu. Dieses setzt die Spirale fort und trübt die Gewinnaussichten.

Im Mittelpunkt der angelegten Bankbilanz wie vor die Anleihenbesitzer. Ein wesentlicher Aspekt hiervon sind Unternehm

Agenda

- Gen Re Capital
- Einige Kapitalmarktaspekte...
- ... und die Versicherer
- Allgemeine Beobachtungen
- Chancen im Corporate-Credit-Markt
- Was wir uns wünschen

Was wir uns wünschen

... für die Versicherungsbranche

- Qualitativer Check von Quantitativen Modellen
- Ständige und vollständige Transparenz über die Kapitalanlage
- Intelligentes, zeitnahes Risikomanagement
- Professionelles Asset Management
 - im eigenen Haus,
 - bei Partnern und
 - in der Kooperation

Kontakt:

Gen Re Capital GmbH
Susanne Fromme
Sprecherin der Geschäftsführung

Clever Str. 13-15
50668 Köln
0221 7752 1030
susanne.fromme@genre.com

This article is protected by copyright. All the information contained in it has been very carefully researched and compiled to the best of our knowledge. Nevertheless, no responsibility is accepted for its accuracy, completeness or currency. In particular, this information does not constitute legal advice and cannot serve as a substitute for such advice. It may not be duplicated or forwarded without the prior consent of the Gen Re Capital.

Dieser Artikel ist urheberrechtlich geschützt. Alle hierin enthaltenen Informationen sind sehr sorgfältig recherchiert und nach unserem besten Wissen zusammengestellt. Dennoch können wir keine Haftung hinsichtlich ihrer Genauigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität übernehmen. Insbesondere stellen diese Informationen keine Rechtsberatung dar und können auch nicht als Ersatz für eine solche Beratung dienen. Eine Vervielfältigung oder Weiterleitung ist nur mit vorheriger Zustimmung der Gen Re Capital gestattet.